

[8670] Zurückerbeten:

Thommen, N., Schriftproben aus Handschriften des XV. u. XVI. Jahrhunderts. 4^o. In Mappe 6 N^o.

Basel, Februar 1889.

C. Detloff's Buchhandlung.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[8707] Dffener Reiseposten. — Eine größere katholische Verlagsbuchhandlung (Spezialität: gebundene Andachtsbücher) sucht einen tüchtigen Reisenden, welcher zugleich mit allen Kontorarbeiten durchaus vertraut sein muß. Eintritt im Herbst oder nach Uebereinkommen früher.

Gef. Angebote mit Beifügung eines kurzen Curriculum vitae und mit Zeugnisbeilagen befördert unter A. Z. 8707 die Geschäftsstelle des B.-B.

[7336] Vertrauensstellung. — Für mein Sortiment suche ich einen erfahrenen, tüchtigen und umsichtigen Geschäftsmann als ersten Gehilfen. Derselbe muß in stande sein, mich in meiner Abwesenheit selbständig zu vertreten. Nur Herren mit Prima-Referenzen wollen sich melden. Antritt am liebsten sofort, event. auch zum 1. April.

Danzig. **L. G. Homann's Buchhdlg.**

[8618] Für die Expedition meiner Zeitung suche ich einen jungen Buchhändler, dem neben dem Inseratenwesen die Führung der Konten des Verlags obliegt. Gute Handschrift und gewandtes Auftreten im Verkehr mit dem Publikum Bedingung. Eintritt möglichst 15. März; auch früher. Gef. Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen an

Fr. Bartholomäus in Erfurt.

[8627] Zum 15. März suchen wir für unser Sortiment einen gut empfohlenen, durchaus zuverlässigen Gehilfen.

Angebote unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie gefälligst direkt.

Karlsruhe.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

[8872] Zu sofortigem Antritt suche ich einen mit der Buchführung vertrauten, jüngeren Gehilfen. Bewerber mit guten Zeugnissen wollen sich direkt per Post an mich wenden.

Hamburg, gr. Bleichen 32,

25. Februar 1889.

C. Vohsen.

[8613] Zur Aushilfe bei den Abrechnungsarbeiten suche ich einen jungen Gehilfen, der an schnelles Arbeiten gewöhnt ist und sofort eintreten könnte.

Dresden-N.

Heinrich Morchel.

[8499] Gesucht zum 1. April event. früher ein junger Gehilfe, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Angebote unter A. H. 34 durch Herrn G. Brauns in Leipzig.

[8677] Ich suche für mein Geschäft sofort oder zum baldigen Eintritt einen soliden, jüngeren Gehilfen mit guten Zeugnissen, der an fleißiges, zuverlässiges Arbeiten und Ordnung gewöhnt und mit den Verlags- und Sortimentsarbeiten vertraut ist. Angebote mit bescheidenen Ansprüchen — baldige Aufbesserung wird bei Zufriedenstellung zugesichert — bitte ich unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie mir gefälligst direkt einzusenden.

Fr. Adermann in Weinheim (Baden).

[8849] Wir suchen zum baldigen Antritt einen mit den Verlagsarbeiten vertrauten jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Angebote mit Zeugnisabschriften erbitten direkt.

Verlagsbuchhandlung von **J. Bensheimer** in Mannheim.

[8794] Ein tüchtiger junger Mann, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und Sprachkenntnisse besitzt, findet bei mir Stellung per 1. April. Herren, welche einige Kenntnisse des Antiquariates besitzen, und denen an längerem Verbleib gelegen ist, erhalten den Vorzug. Anerbieten mit Photographie direkt an

Stuttgart.

Richard Kaufmann,

Mag Anheiser's Buchhandlung und Antiquariat.

[8800] Zur Aushilfe suche ich auf sogleich oder den 1. April einen jüngeren Gehilfen, der auf Wunsch Kost und Logis in meinem Hause haben kann.

Norden, den 24. Februar 1889.

Herm. Braams.

[8633] Ich suche einen tüchtigen jungen Gehilfen, der schon etwas selbständig arbeiten kann, per 1. April e. Anfangsgehalt bei freier Station 30 M.

Schmiedeberg i. Agb.

G. Sommer.

[8595] Zu sofort oder später suche ich einen Gehilfen, der gewöhnt ist überall mit anzugreifen, hauptsächlich indes für die schriftlichen Arbeiten. Rasches und sicheres Arbeiten und einige Schulkenntnisse im Französischen sind Bedingung.

Antwerpen.

D. Forst.

[8838] In unserem Verlage erledigt sich die Stelle eines Volontärs. Dieselbe bietet Gelegenheit zu tüchtiger Weiterbildung und ist, bei vorläufiger Wohnungsschädigung, mit Aussicht auf späteres Gehalt verbunden. Bewerb. m. Zeugnisabschr. u. Photographie erbitten

München, 25. Februar 1889.

Richter & Kappler.

[6589] In unserer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung findet zu Ostern ein junger Mann aus guter Familie, der die Berechtigung zum einjährig freiwill. Dienst erlangt hat, Stellung als Lehrling. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Cöthen (Anhalt).

Paul Schettler's Erben.

[8752] Ein Lehrling mit guter Schulbildung kann sofort oder zum 1. April unter günstigen Bedingungen bei uns eintreten.

Königliche Hofbuchhandlung von **Max Stein** (Gropius'sche Buchhandlung) in Potsdam.

[7574] Wir suchen zu Ostern einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Jena.

Frommann'sche Buchhandlung

(Anton Passarge).

[8741] Ein Lehrling mit guter Schulbildung kann sofort oder später eintreten.

Cottbus.

Carl Brodbeck,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.

[8742] Ostern oder später kann bei mir ein Lehrling eintreten.

Th. Ulrici in Karlsruhe.

Gesuchte Stellen.

[8189] Ein im Sortiment und Verlag gründlich ausgebildeter junger Mann, katholisch, mit Gymnasialbildung, sucht nach Absolvierung seiner Lehrzeit zum 1. April Stellung, am liebsten in Westfalen oder Hannover.

Gef. Angebote unter A. M. 8189 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbitten.

[8337] Für einen jungen, militärfreien Gehilfen, seit 7 Jahren im Buchhandel, suche ich Stellung im Verlage. Derselbe ist mir als ein durchaus tüchtiger und selbständiger Arbeiter bestens empfohlen und könnte Eintritt am 15. März oder auch später erfolgen.

Leipzig, Februar 1889.

Franz Wagner.

[7374] Ein junger militärfreier Buchhändler, mit Gymnasialbildung, seit 8 Jahren beim Fach, der seine Lehre in einer Universitätsstadt im Verlag, Sortiment und Antiquariat absolvierte, hierauf den französischen Buchhandel aus eigener Anschauung kennen lernte, dann als Geschäftsführer einem kleineren Sortiment und Verlag ganz selbständig vorstand und nun seit 3 Jahren den ersten Gehilfen-Posten in einem angesehenen Provinzial-Verlag einnimmt, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und die wärmsten Empfehlungen seiner früheren wie seines jetzigen Chefs, im Laufe des Sommers oder Frühjahrs eine seinen Kenntnissen entsprechende Stelle in der Abteilung für Herstellung und Vertrieb eines grösseren Verlagsgeschäftes.

Gef. Angebote befördert unter J. L. # 16 Herr Franz Wagner in Leipzig.

[8270] Ich suche für einen meiner Gehilfen eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte, in welchem derselbe Gelegenheit hat, mit an den Herstellungsarbeiten thätig zu sein. Der junge Mann, den ich als einen fleißigen und gewissenhaften Arbeiter und als einen streng moralischen und angenehmen Menschen warm empfehle, hat, nachdem er das Gymnasium bis Ober-Prima besucht, in einem lebhaften Sortiment gelernt und ist seit einem Jahre in meinem Geschäft.

F. Voldmar in Leipzig.

[7548] Berlin! Ein Verlagsgehilfe, der event. am 1. März eintreten könnte, Mitte der Dreissig, z. Z. in der Expedition einer Berliner Zeitschrift thätig, vertraut mit der Kontenführung, dem Abschlusswesen, der Auslieferung, sowie dem Korrekturlesen, sucht bei bescheidenen Ansprüchen anderweitige Stellung. — Gef. Angebote hat Herr Edmund Stoll in Leipzig die Güte unter A. Z. 56. entgegen zu nehmen.

[8034] Ein militärfreier, 24 Jahre alter Sortimenter, seit 8 Jahren ununterbrochen in den geachtetsten Firmen thätig, sucht zum 1. April oder später Stelle in einem lebhaften Sortiment. Suchender verfügt über tüchtige Sortimentskenntnisse, ist gewissenhafter Arbeiter, flotter Verkäufer und beherrscht die englische Umgangssprache. Die besten Empfehlungen stehen demselben zur Seite. Gef. Angebote unter L. P. 2 an Herrn L. A. Kittler in Leipzig erbitten.

[8840] Für einen intelligenten jungen Buchhändler (Gymnasial-Oberprimaner), militärfrei, der zu Ostern d. J. in meinem Antiquariat, Sortiment u. Verlag eine dreijährige Lehrzeit absolviert, suche ich zum 1. April oder 1. Mai eine Gehilfenstelle.

Durch Fleiß und reges Geschäftsinteresse hat sich derselbe meine volle Zufriedenheit erworben und kann ich denselben als zuverlässigen, braven und soliden Menschen bestens empfehlen.

Berlin W., Mohrenstraße 6.

Hermann Vahr.

[8852] Für meinen Sohn, militärfrei, der in einem lebhaften norddeutschen Geschäft gelernt, darauf in Nürnberg als Gehilfe konditioniert hat und seit 8 Monaten bei mir thätig ist, suche ich Stellung im Sortiment.

Ich kann meinen Sohn als strebsamen und gewissenhaften Arbeiter empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Pörsch, Ende Februar 1889.

C. Latendorf.

[8843] Ich suche für einen jungen militärfreien Mann mit Gymnasialbildung zum April anderweitige Stellung. Derselbe ist über neun Jahre im Sortiment thätig und stehen ihm von seinen bisherigen Prinzipalen die besten Empfehlungen zur Seite.

Zu näherer Auskunft erkläre ich mich gern bereit.

München, 25. Februar 1889.

Heinrich Müller

in Firma: Louis Finsterlin.